

Kommuniqué

des Gleichbehandlungsausschusses

über den 9. Gleichbehandlungsbericht des Bundes 2012, vorgelegt von der Bundesregierung (III-356 der Beilagen)

Das Bundeskanzleramt hat dem Nationalrat am 27. September 2012 den gegenständlichen 9. Gleichbehandlungsbericht des Bundes 2012, vorgelegt von der Bundesregierung (III-356 der Beilagen), zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Gleichbehandlungsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 21. November 2012 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich außer der Berichterstatterin Abgeordnete Sonja **Ablinger** die Abgeordneten Dorothea **Schittenhelm**, Mag. Heidemarie **Unterreiner**, Mag. Alev **Korun**, Martina **Schenk**, Gabriele **Binder-Maier**, Christine **Marek**, Carmen **Gartelgruber**, Mag. Judith **Schwentner** sowie die Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst Gabriele **Heinisch-Hosek** und der Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz Rudolf **Hundstorfer**.

Bei der Abstimmung wurde der 9. Gleichbehandlungsbericht des Bundes 2012, vorgelegt von der Bundesregierung (III-356 der Beilagen), mit Stimmenmehrheit (**dafür:** S, V, G, B, **dagegen:** F) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Gleichbehandlungsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2012 11 21

Mag. Judith Schwentner

Schriftführerin

Mag. Gisela Wurm

Obfrau